Tod als Animation, Erklärungsversuche

Charaktere: Mama Hase und kleiner Hase, die sich über Konzepte des Todes unterhalten

Inhalte: Multiversum Theorie, Regenbogenbrücke, was kommt vielleicht danach?

Erzählerin	In unserer Welt, das kennen wir alle, werden wir geboren, wir wachsen heran, wir machen Erfahrungen, wir lernen, wir lachen, wir weinen Wir erleben unsere Umwelt, wir bauen uns etwas auf, wir reißen es wieder ein, wir denken, wir zweifeln, wir haben Angst und sind mutig Und wenn wir unser Leben gelebt haben dann kommt eines Tages der Moment wo wir von dieser Erde gehen müssen. Das passiert mit uns allen Aber muss das so sein? (Animierter Text, Zeitraffer Geburt, und alles was da so steht)
Hasenkind, ungefähr 6 Jahre alt	Duuuuuuu, Mama Sag mal, was passiert eigentlich, wenn wir sterben? (weißer unschuldiger Hase)
Mama Hase, ungefähr 34 Jahre alt	Whoa, Du kannst ja Fragen stellen Naja, lass uns doch mal ein bisschen gemeinsam philosophieren (Denkblase öffnet sich, nun wird alles in den Köpfen stattfinden) Manche Hasen glauben, dass verstorbene Hasen über eine Regenbogenbrücke gehen (einen Hasen über die Brücke gehen lassen, die aus einem Regenbogen besteht, noch nicht zeigen, wie es am Ende der Brücke aussieht.)

Hasenkind	Eine Regenbogenbrücke??? Wie sieht die denn aus? Wo führt die denn hin? Wie kommt man da rüber? Muss man laufen oder hoppeln oder kriechen oder fliegen? (Denkblase durch das Kind verpuffen lassen, Hasenkind Kopf einblenden, der die Frage stellt.)
Mama Hase	*lächelt gerührt* Ach mein Kleines Du hast so viele Fragen ☺ Ich stelle mir die Brücke ungefähr so vor: (Mama Hase zeichnet mit den Pfötchen in der Denkblase die Brücke und erklärt) Dadurch, dass manche lieber hoppeln, hoppeln sie über die Brücke (animieren). Manche wollen lieber laufen und den Weg genießen, also laufen sie bedächtig über die Brücke (animieren). Andere wiederum möchten schweben, weil sie ihren Körper nicht mehr brauchen (animieren) Und wiederum andere mögen vielleicht wie auf einem Förderband über die Brücke gebracht werden (animieren). So ähnlich wie auf einem Flughafen Kannst Du Dir das vorstellen? (Denkblase verkleinern, Hasen zeigen)
Hasenkind	(kratzt sich am Kopf und versteht's noch nicht so ganz) Hm Also irgendwie kann ich mir das nur ganz schwer vorstellen Ich weiß ja auch gar nicht, wo sie dann hin gehen?! Weißt Du das?
Mama Hase	Naja Bisher haben wir noch von keinem Hasen gehört, der zurückgekommen ist. Aber das ist ja auch nur eine Idee. Andere erklären sich das mit dem sterben ganz anders (Schwenk: Universum, raus zoomen von der Erde aus)

	1
	Manche denken auch, dass man wie ein sterbender Stern zu Sternenstaub wird
	(explodierende Sonne zeigen (leiser Sound), die Partikel ins Universum schleudert Einem Partikel folgen und ihn an einen Kometen heften)
Hasenkind	Uiiiiii (staunt)
	Und dann wird aus den kleinen Sternenstaubkörnchen etwas Neues???
	Das finde ich aber schön!
	(Hasenkind ins Universumbild einblenden beim Reden) (Kometen wachsen lassen, Zeitraffer sehr schnell
	Entstehen eines neuen Planeten zeigen, gerne
	erdähnlich)
Mama Hase	(Denkblase fade out) Das ist auch eine tolle Vorstellung!
	Möchtest Du noch mehr Ideen hören, was danach kommen könnte?
Hasenkind	Na klar!
	(freut sich, klatscht in die Hände.)
Mama Hase	Manche Hasen sind überzeugt, dass wir alle eine Seele haben. Das ist so etwas wie eine Energie, die man nicht greifen kann, aber die in uns wohnt.
	Sie bringt viele Erfahrungen aus unzähligen Leben aus der Vergangenheit und aus der Zukunft mit
	(Denkblase wieder aufleben lassen, Seele als
	nebelartige Energie in Hasen zeigen, unterschiedliche
	Farben können zeigen, wie die Seele beschaffen ist (BB
	Farbenlehre zu Auren)).

Hasenkind	(staunt) Wow, Seelen? Was passiert denn mit denen, woher bringen die all die Erfahrung mit und überhaupt, woraus bestehen
Mama Hase	(unterbricht) Mein Häschen Nicht so schnell ^^ Also da gibt es eine Theorie, die besagt, dass die Seelen wandern. Sie suchen sich immer neue Körper, wenn der alte gestorben ist und machen dann neue Erfahrungen. So glauben manche Hasen, dass sie schon in vielen verschiedenen Formen in ganz unterschiedlichen Zeiten gelebt haben (Zeitraffer Körperformen verändern, viele unterschiedliche Tiere, dazu Musik?)
Hasenkind	Wooooowwwww Da staune ich ja Da haben sich bestimmt schon viele Häsinnen und Hasen Gedanken gemacht, was uns erwarten wird, wenn wir gestorben sind. Aber sag mal (Denkblase verpufft) Wie ist denn das, wenn ich nicht an solche wandernden Seelen glaube? Ich finde das irgendwie alles noch nicht so ganz klar
Mama Hase	Hm das ist eine sehr gute Frage! Hast Du denn einen Wunsch, was passieren sollte, wenn Du eines Tages sterben wirst? (Denkblase vom Hasenkind öffnet sich)
Hasenkind	(denkt angestrengt nach Braucht einen Moment) Naja (zögert)

Ah, ich glaube, ich würde mir wünschen, dass ich noch einmal alle Hasen, die ich lieb habe, besuchen kann und mich verabschieden kann.

Sie werden mich ja vielleicht auch vermissen, wenn ich gestorben bin!?

Mama Hase

Ja, mein Kleines. Es wird viele Andere geben, die Dich vermissen werden. So ist es immer, wenn jemand stirbt. Schau, es ist so:

(Denkblase öffnet sich, ein Krankenhaus, ein sterbender Hase (müssen wir noch ausmachen, wie wir das darstellen wollen), Hinterbliebene, die weinen)

Wenn uns ein Hase verlässt, bleiben wir hier zurück. Was vielen Hinterbliebenen Hasen hilft, ist einander zu trösten.

Viele von uns gehen zu einer Beerdigung, damit wir Abschied nehmen können.

(schwarz gekleidete Hasen auf dem Friedhof zeigen, die an einem Grab stehen und weinen)

Manche nehmen auf ihre ganz eigene Weise Abschied...

Zum Beispiel halten sie gemeinsam eine Schweigeminute ab...

(Schweigeminute auf einem Schulhof zB zeigen)
Karotten und Ringelblumen werden oft an einem besonderen Ort abgelegt, der die Hasen mit dem Verstorbenen verbunden haben...

(eine Parkbank, erst sitzen zwei alte Hasen dort, einer verblasst, der andere kommt in die Szene und legt Blumen dort ab)

Und manche brauchen eben eine Vorstellung, dass wir alle uns eines Tages wiedersehen, wenn wir die Erde und unsere Körper verlassen haben...

(Blumenwiese im "Himmel", wo alte Hasen hoppeln)

	·
	Häufig ist es so, dass die Hasen füreinander da sind, wenn jemand von uns einen Verlust zu beklagen hat. Es ist dann wichtig, nicht allein zu sein. Manchen von uns hilft es, über den verstorbenen Hasen zu sprechen – was ihn ausgemacht hat, lustige Geschichten über ihn austauschen, ihn ehren. Andere brauchen einfach eine Hasenschulter zum Ausweinen. Manche brauchen auch eine Aufgabe, damit sie sich erst mal ablenken können. Dann organisieren sie zum Beispiel den Hasenbau neu (Wohnung aufräumen zeigen) Und wiederum Anderen hilft es auch, ein Andenken an den Verstorbenen zu behalten. Zum Beispiel sein Lieblingshemd oder seine Kuscheldecke. Was könnte Dir denn helfen, hast Du eine Idee?
Hasenkind	Oh, das ist sehr schwer Wenn ich mir vorstelle, dass Du sterben würdest, dann wäre ich sehr, sehr traurig und ich wüsste nicht, wer mich abends zudecken würde oder wer mir die Möhren klein schneidet Hm Warte mal! Was wäre denn, wenn es vielleicht noch eine andere Welt geben würde, wo Du und ich weiter zusammen sind?
Mama Hase	Wie meinst Du das?
Hasenkind	(Denkblase öffnet sich, parallele Universen zeigen sich) Naja, stell Dir mal vor: Immer wenn Du vor einer Entscheidung stehst (Weggabelung zeigen)

	T
	und Du entscheidest Dich, nach links zu gehen (Hase in Blase geht nach links)
	gibt es gleichzeitig eine Version von Dir, die nach
	rechts geht. (Hase in Blase verdoppelt sich, einer geht nach rechts, einer nach links)
	Ihr wisst zwar nichts voneinander, aber es gibt euch
	beide gleichzeitig. Und wenn Du, die nach links gegangen ist, stirbst Dann gibt es ja noch Dich, die
	nach rechts gegangen ist!
	Du würdest ja in der anderen Welt weiterhin auf mich aufpassen. Ich wäre nicht allein!
	(viele Welten werden eröffnet)
	Das würde mich trösten, zu wissen, dass ich Dich in
	einer anderen Welt noch bei mir habe!
Mama Hase	Mein kleiner Schatz
	(ist gerührt, Tränen stehen in den Augen)
	Du bist wirklich etwas ganz Besonderes. In allen gleichzeitigen Welten!
	Das ist eine wunderschöne Vorstellung! Die tröstet mich auch!
	Früher habe ich mir immer den Hasenhimmel
	vorgestellt, weil ich meine Hasenoma dort gerne wieder
	sehen würde. Aber nun glaube ich daran, dass es eine
	Welt gibt, in der sie Dich, mein Häschen, auch kennt
	und wir alle gemeinsam über unsere wunderschöne Hasenwiese hoppeln!
Hacambin d	Oh wie schän!
Hasenkind	Oh wie schön!
	Und weißt Du was, es gibt ja dann unendlich viele
	Hasenwiesen, vielleicht bist Du ja in einer gar nicht meine Mama, sondern mein Papa!

	(kichert und amüsiert sich, Hasenmama wird in paralleler Welt als Papa gezeigt und bringt das Hasenkind zu Bett)
Mama Hase	(kichert mit und spinnt die Idee ein bisschen weiter)und vielleicht gibt es auch eine Hasenwiese, wo wir beide einen Irokesenhaarschnitt haben ^^
Fade out mit verrückten Gedanken	zB 4 Hasenarme, Menschen statt Hasen, Aliens, Farben anders/vertauscht, alles was uns einfällt ©